

Die Eisheiligen(11.-15.5.) sind ein Wendepunkt im Gartenjahr. Sie symbolisieren das Ende der kalten Frostnächte in der startenden Gartensaison. Allerdings können mitunter auch danach noch frostige Nächte kommen. Achten sie also auf die Wettervoraussage. Bei Erfordernis sind die Pflanzen mit einem Vlies oder Folie abzudecken

- Um dem Verrottungsprozess zu beschleunigen, ist jetzt der Kompost umzusetzen
- Die jetzt auskeimenden Saaten sind ständig feucht zu halten
- Der Rasen ist regelmäßig zu mähen, aber nicht kürzer als auf 4 cm
- Häufiges Hacken zwecks Bodenlockerung und Bekämpfung der Unkräuter
- Kübelpflanzen werden jetzt aus dem Winterquartier geholt
- Vorgezogene Gurken, Tomaten, Paprika u.s.w. können jetzt ausgepflanzt werden
- Kräuter und Blumensamen werden jetzt direkt ins Freiland ausgebracht
- Im Frühling gekaufte und verblühte Topf-Primeln können jetzt in den Garten. An einem schattigen Ort wachsen sie weiter und bereichern mit neuen Blüten für lange Zeit den Garten
- In den Gartenteich kommen jetzt Seerosen und andere Wasserpflanzen

Die Zeit im Mai gehört zu den schönsten im Gartenjahr. Alles wächst und blüht. Jetzt sollte man sich auch entspannen und die Schönheiten der Natur genießen

